



„Was ist Ethik? Wofür brauchen wir Ethik?“

Vorlesung an der HTW Aalen

Strukturierung der Vorlesung

I) Was ist Ethik?

Begriffsklärung

- Zusammenhang: Ethik – Moral – Verhalten – Gesellschaft – Kultur
- die persönliche Moralinstanz: das Gewissen
- Legitimation der ethischen Werte: Wert des Individuums, Würde des Menschen

II) Ist Ethik als lehrbar?

„Historische Schulen“ der Ethik:

- „Nikomachische Ethik“ des Aristoteles

- Hedonistisches Prinzip: Lust ist Einklang geistiger und körperlicher Tätigkeit

- Die Stoiker: die „stoische Ruhe als Fähigkeit, Leid, inneres und äußeres, in Gelassenheit zu ertragen“.

Beim Kaiser Marc Aurel die Pflichterfüllung als Dienst am Menschen.

- Die christliche Ethik (Mittelalter): Ethik hat die Aufgabe, die animalischen Anteile der menschlichen Natur zu überwinden. Die Liebe zu anderen Menschen als neues christlich-ethisches Element.

Kardinalstugenden sind: Glaube, Liebe, Hoffnung

- Die Ethik der Renaissance:

zwei Grundarten der Ethik: die Nützlichkeitsethik und die Pflichtethik

„Ziel menschlichen Strebens ist die Glückseligkeit, das glückliche Wohlergehen des Einzelnen und der Gemeinschaft.“ Das größte Glück der größten Zahl: Was dazu beiträgt, ist ethisch gut.

Die Pflichtethik (Hauptvertreter Immanuel Kant): Der Mensch ist zwar frei und selbstbestimmt, kann aber nicht tun und lassen, was er will, sondern muss sich selbst Gesetze geben, die er zu befolgen hat.

- Die Weltethik (Hauptvertreter Hans Küng): Der kleinste gemeinsame ethische Nenner für die ganze Weltgemeinschaft.

IV) Ethik der Moderne

Die ökologische Ethik: Der Mensch ist der „Natur gegenüber verantwortlich zu „nachhaltigem“ Handeln verpflichtet.

IV) Das Verhältnis Ethik - Ästhetik

- Kultur als Orientierungssystem für ethisches Handeln
- Welche als vorbildlich angesehenen ethischen Verhaltensnormen gibt es heute?

V) „Test your ethical standard“?

Ein Quiz zur Bestimmung der persönlichen Ethik.

**Referent: Dr. Julius Lengert,
Leitung Institut für Kulturanthropologie, München**

Vorläufige Termine: 28.04, 29.04, 30.04, 12.05., 13.05.2006

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte kurzfristig anmelden.

Anmeldung bei Prof. Dr. Anna Nagl, email: anna.nagl@htw-aalen.de

**Die Bekanntgabe der endgültigen Termine, Uhrzeiten und des Raumes erfolgt nach
Anmeldung!**